

Lokale Aktionsgruppe

fläminghavel e.V.



Lokale Aktionsgruppe (LAG) Fläming-Havel e.V.
Friedrich-Ebert-Str. 24 • 14827 Wiesenburg/
Mark
Ansprechpartnerin: Heiko Bansen
Telefon: 033849 901948
Telefax: 033849 901951
Datum: 06.05.2024

Presseinformation 24/03

Sächsische und Brandenburger LEADER-Regionen zu Besuch bei der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel

Im Rahmen eines zweitägigen Vernetzungstreffens tauschten sich LEADER-Akteure aus Brandenburg und Sachsen in der Heimvolkshochschule am Seddiner See zum Thema „Nachhaltigkeit und LEADER“ aus. Wie eng Nachhaltigkeit und ländliche Entwicklung miteinander verbunden sind, zeigte sich bei drei Projektbesuchen rund um Bad Belzig in der Region Fläming-Havel.

Am 29. und 30. April 2024 trafen sich lokale Aktionsgruppen (LAGn) der Länder Brandenburg und Sachsen sowie Vertreterinnen und Vertreter des sächsischen Ministeriums für Regionalentwicklung sowie des brandenburgischen Landwirtschaftsministeriums in der Heimvolkshochschule am Seddiner See (HVHS) zum Erfahrungsaustausch. Im Vordergrund stand die Frage, welchen Beitrag LEADER zur Stärkung einer nachhaltigen Entwicklung leistet.

Am zweiten Tag wurden konkrete Projekte in der LEADER-Region Fläming-Havel besucht. Die Baitzer Heizer zeigten, wie es schon seit fast 10 Jahren möglich ist eine lokale gemeinsame Wärmeversorgung zu organisieren. Inzwischen ist die Mehrheit der Höfe im Dorf Baitz an das Hackschnitzel-Heizwerk angeschlossen und profitiert von sauberer Wärme aus heimischen Rohstoffen. Das Coconat in Klein Glien ist ein Beispiel für moderne touristische Angebote und ein Engagement darüber hinaus. In der Mitmachwerkstatt Cocolab kann vor Ort auch handwerklich gearbeitet werden und der Mobilitäts-campus setzt zukünftig Impulse für Verkehrslösungen im ländlichen Raum. Beim Besuch des HeilOrt Bad Belzig stand aktuelles nachhaltiges Bauen im Mittelpunkt. Der geplante Neubau einer Kita soll einen möglichst geringen ökologischen Fußabdruck haben und gutes Raumklima in Zeiten des Klimawandels garantieren.

Seit fast 30 Jahren ist LEADER der zentrale Baustein zur Stärkung des ländlichen Raums und zur Schaffung attraktiver Lebensverhältnisse im Land Brandenburg. LEADER ermöglicht den Menschen ihre Region gemeinsam

und in Eigenverantwortung weiterzuentwickeln und ihren Lebensraum vor Ort mitzugestalten.

Mit ihren Regionalen Entwicklungsstrategien (RES) für die Förderperiode 2023 bis 2027 haben die LEADER-Regionen zentrale Grundlagen geschaffen. Mit der Umsetzung der Strategien werden die ländlichen Regionen in unterschiedlichen Aspekten gestärkt. Themen, wie Nachhaltigkeit sowie Klima- und Ressourcenschutz nehmen dabei eine zentrale Rolle ein.

LEADER ist in beiden Bundesländern ein wesentliches Instrument im Bereich der ländlichen Entwicklung mit dem Ziel der Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse. Dies wurde beim Austausch und während der Exkursion deutlich.

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 2644